

# Schule in Siebeneichen wieder eröffnet

Das Dorf am Elbe-Lübeck-Kanal hat wieder eine Grundschule – Nach zweijährigem Leerstand wurde sie mit einem Einschulungsgottesdienst erneut zum Leben erweckt – Träger ist die Schulstiftung der Nordkirche – Zwei Mädchen und acht Jungen wurden eingeschult

Von Joachim Strunk

**Siebeneichen.** Der Gottesdienst am Sonnabendvormittag vor der Siebeneicher Kirche war in mehrfacher Weise außergewöhnlich. Um in diesen Corona-Zeiten alle Hygieneregeln zu beachten, fand er vor dem stattlichen Gebäude des Gotteshauses auf dem Rasen unter schattenspendenden Sommerzeltdeckern statt. Etwas mehr als 60 Teilnehmer waren zusammen gekommen, um mehr als einen Gottesdienst, der ja üblicherweise sonntags stattfindet, zu feiern.

In diesem Fall war es der Einschulungsgottesdienst für zehn Schulanfänger – zwei Mädchen und acht Jungen –, die nach dem zweijährigen Leerstand der Schule diese nun wieder „bevölkern“. Vor zwei Jahren, also im Sommer 2018, musste die Grundschule schließen, weil die Anmeldezahlen mit 26 genau eine unter der Mindestanforderung des Landes von 27 ausfielen.

## Evangelische Kirche als Schulträgerin

Geschockt von der Landesentscheidung – seitdem mussten die Siebeneicher Kinder zum Schulzentrum nach Büchen – wollten sich die Siebeneicher damit jedoch nicht abfinden und planten ein eigenständiges Konzept. Zuerst ließ sich die Gemeinde das Schulgebäude vom Land übertragen, danach führte sie erfolgreiche Gespräche mit der Nordkirche. Deren Schulstiftung ist bereits Trägerin von 18 Schulen in Mecklenburg-Vorpommern sowie seit 2012 auch der evangelischen Schule in Gülzow. In der Folgezeit, so Siebeneichens Bürgermeister Jan Lucas bei seiner kurzen Rede vor dem renovierten Schulgebäude, weitete die Kirche, habe man am recht komplexen und komplizierten Genehmigungsverfahren gearbeitet, sei aber von den Kreis- und Landesbehörden dabei sehr gut unterstützt worden.

## Ernennungsurkunden für die Lehrkräfte

Mit Jutta Hügel fand die Schulstiftung auch eine kompetente Schulleiterin, ihr zur Seite stehen künftig die Pädagogin Helge Meinicke, Cornelia Pawlik und Claudia Winkel-Funk sowie das Pastorenehepaar Gabriele und Stefan Wilmer, die sich künftig auch in den Lehrbetrieb „einschalten“ wollen. Allen sechs überreichte Kai Gusek, Vorstandsvorsitzender der Schulstiftung, im Rahmen des Gottesdienstes ihre unbefristeten Ernennungsurkunden.

Die zehn Kinder, acht Jungen und zwei Mädchen, standen natürlich im Mittelpunkt der vormittäglichen Zeremonie. Die einen kamen gut damit zurecht, beteiligten sich rege bei Fragen von Handpuppe Lisa, die von Pastor Stefan Wilmer auf dem Arm gehalten wurde, andere



Pastorin Gabriele Wilmer erteilt den zehn ABC-Schützen den Segen der Kirche für ihren Schulbeginn.

FOTOS: JOACHIM STRUNK



Schulrätin Katrin Thomas freut sich, dass in Siebeneichen eine Grundschule nach kurzem „Ableben“ wieder erweckt wurde.



Etwas mehr als 60 Personen – die zehn Schulanfängerinnen und -anfänger, ihre Eltern, Geschwister, Großeltern, Verwandten und Freunde sowie die „Offiziellen“ von Kirche, Kreis, Amt und Gemeinde – versammelten sich am Sonnabendmorgen vor der Siebeneicher Kirche.



Der historische Augenblick: Gemeinsam durchschnitten die ersten zehn Schulanfänger mit Pastor Stefan Wilmer, Bürgermeister Jan Lucas, Schulrätin Katrin Thomas (v. r.) das Band vor dem Schultor.

wussten noch nicht so recht mit der neuen Situation umzugehen und freuten sich am Ende, nur mit ihren Lehrern im restaurierten Schulgebäude verschwinden zu können.

## Mut, Zuversicht und Optimismus

Zuvor wurden sie allerdings – ebenso wie auch das Lehrpersonal – von den Pastoren Wilmer gesegnet. Zudem erhielten alle ein Kreuz in Regenbogenfarben als Geschenk.



Jutta Hügel ist Schulleiterin in Siebeneichen.

Schulstiftungsvorstand Kai Gusek betonte vor allem den Mut und die Zuversicht der Gemeinde Siebeneichen, die an ihrem Ziel einer dorfeigenen Schule festgehalten habe. Denn es sei nicht einfach, sowohl genügend Schülerinnen und Schüler, aber auch geeignete Lehrkräfte für den Schulbetrieb zu finden. Beides sei gelungen. In diesem Schuljahr beginnen also zehn Mädchen und Jungen, für das nächste Schuljahr sind ebenfalls zehn be-

reits angemeldet. „Wir streben eine Zahl von 44 Kindern in vier Jahrgängen, also elf pro Klasse, an“, sagt Gusek. Wobei man jahrgangsübergreifend beschulen wolle. Inwiefern dies über zwei Jahrgänge, also Erst- und Zweitklässler gemeinsam, oder gar über alle vier Grundschuljahrgänge in einer Unterrichtsform gelingen könne, müsse die Zeit zeigen.

## Kita und Hort kommen dazu

An Interesse und Anmeldungen mangelte es jedenfalls nicht, bestätigte auch Pastor Stefan Wilmer. Es gebe sogar schon eine Warteliste. Und da man im Schulgebäude auch noch eine neue Kita einrichten will, ist diese Basis ebenfalls gefestigt. Ein Hort soll wahrscheinlich noch vor der Kita installiert werden, erklärte Gusek.

Schulrätin Katrin Thomas dankte ebenfalls allen Beteiligten für ihre Bemühungen. Sie freue sich, dass gerade diese neue Schule noch vor dem offiziellen Beginn des nächsten Schuljahres eingeweiht würde und ihr somit eine besondere Aufmerksamkeit widerfahre.

## Die Schulstiftung der Nordkirche

Insgesamt gehören 20 Schulen (18 in Mecklenburg-Vorpommern, zwei in Schleswig-Holstein – in Gülzow und jetzt in Siebeneichen) sowie 14 Horte in Mecklenburg-Vorpommern zur Nordkirchen-Schulstiftung. Mehr als 3200 Schülerinnen und Schüler besuchen die Schulen, 1200 Kinder die Horte.

460 Lehr- und 75 Hortfachkräfte sind bei der Schulstiftung beschäftigt. In der Regel gibt es Wartelisten zu den Einrichtungen. Die Schulstiftung hatte ihre Arbeit 1996/97 mit zwölf Kindern begonnen. Die Nordkirche unterstützt die Schulstiftung jährlich mit 500 000 Euro.

Da die Bundesländer nur 85 Prozent der Personalkosten der freien Schulen finanzieren, sei die evangelische Schulstiftung auf ein Schulgeld angewiesen, hieß es aus Schwerin, dem Sitz der Stiftung.

Das monatliche Schulgeld richtet sich nach dem Familieneinkommen und beträgt demnach drei Prozent des Haushaltsnettoeinkommens. Im neuen Schuljahr werde das Schulgeld durchschnittlich bei 107 Euro liegen.

Mangelndes Familieneinkommen sei kein Hinderungsgrund für die Beschulung. Für Familien mit geringem Einkommen würden die Kosten reduziert, sogar

bis auf Null. Zudem gebe es „Geschwisterermäßigungen“.

Herausfordernd sei es gerade jetzt, einen corona-konformen Schulalltag zu organisieren, eine digitale Unterrichtsstruktur aufzubauen, zu gestalten und nach den Ferien in einen regulären Schulalltag zu integrieren, so die Schulstiftung.

Zu den Herausforderungen gehöre ferner – wie auch für staatliche Schulen – die Frage nach gutem Personal. Die Schulstiftung suche ständig unter schwierigen externen Rahmenbedingungen gutes Personal, das auch bleibt und „mit uns verlässlich Schule macht“. epd

## HIER GIBT'S HILFE

### SERVICE

**Schleswig-Holstein Netz AG**  
Störungsdienst: 8 bis 18 Uhr, 04106/648 90 90,  
**HanseWerk AG Störungsdienst:** 8 bis 18 Uhr, Telefon 0385/58975075  
**Allgemeine Anlaufpraxis der Kasernenärztlichen Vereinigung:** DRK Krankenhaus Ratzeburg, Röpertsberg 2: 10 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr (auch Feiertag), zentrale Notdienstnummer 116 117

### NOTDIENSTE

#### ZAHNÄRZTE

**Nordkreis:** Wilfried Pietsch, Mölln, Grambeker Weg 3, Telefon 04542/86688, Sprechzeit 10 bis 12 Uhr.  
**Südkreis:** Dr. Marilyn Pfeiffer, Börnsen, Kirchweg 2, Telefon 040/72008488, Sprechzeit 10 bis 12 Uhr. Nähere Angaben gibt es unter [www.kzv-rz.de](http://www.kzv-rz.de).

#### APOTHEKEN

**Nordkreis:** Hubertus-Apotheke, Mölln, Hauptstraße 54, Telefon 0 45 42/28 59.  
**Südkreis:** Oberstadt-Apotheke, Geesthacht, Hansastraße 32, Telefon 0 41 52/139 35 69; Apotheke Aumühle, Aumühle, Hofriedeallee 22, Telefon 04104/1665.

## IN KÜRZE

### Laufrunde mit dem Stadtarchivar

**Ratzeburg.** Die stadtgeschichtliche Laufrunde von Stadtarchivar Christian Lopau startet am Montag, 10. August, um 18 Uhr vor dem Rathaus. Unter dem Motto „Ratzeburgs Kriminalgeschichte“ geht es auf eine rund zwölf Kilometer lange Runde durch Ratzeburger Tatorte und Verbrechensgeschichte.

### Ausschuss spricht über AG Radverkehr

**Ratzeburg.** Die Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses der Stadt Ratzeburg ist für Montag, 10. August, um 18.30 Uhr im Ratssaal des Rathauses terminiert. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Arbeitsgruppe Radverkehr.

## FILMTIPP

### Küchenchef Cheng besucht Finnland

**Ratzeburg.** Der Filmclub Burgtheater Ratzeburg präsentiert am Montag, 10. August, um 20 Uhr im Großen Haus die Dramödie „Master Cheng in Pohjanjoki“. Eintritt: 8,90 (6) Euro. Zum Inhalt: Nach dem Tod seiner Frau reist der Küchenchef Cheng (Pak Hon Chu) mit seinem kleinen Sohn Nunjo (Lucas Hsuan) in ein abgelegenes Dorf in Finnland, um sich mit einem alten finnischen Freund zu treffen. Die örtliche Café-Besitzerin Sirkka (Anna-Maija Tuokko) bietet ihm eine Unterkunft an und im Gegenzug hilft Cheng ihr in der Küche. Er wird bald ein gefeiertes Mitglied der Dorfgemeinschaft.

# Schirmacher sucht Gespräch mit Bürgern

Bürgermeister-Kandidat in Schwarzenbek zeigt sich an Ständen und der Haustür

Von Silke Geercken

**Schwarzenbek.** Die intensive Zeit des Wahlkampfes um den Bürgermeisterposten in Schwarzenbek hat begonnen. Matthias Schirmacher (56, Bündnis 90/Die Grünen) möchte den Platz von Amtsinhaberin Ute Borchers-Seelig einnehmen. Die Wahl ist am 27. September. Gerade hat Schirmacher seine Homepage freigeschaltet.

## Kein Mann der Verwaltung

Zusammen mit Stadtjugendpfleger Norbert Lütjens bewerben sich zwei Kandidaten um das höchste Amt im Rathaus. Schirmacher ist dafür bekannt, kein Blatt vor den Mund zu nehmen. „Ich möchte zusammen mit den Menschen etwas für Schwarzenbek erreichen. Zurzeit wird an der Bevölkerung vorbei regiert“, sagt der 56-Jährige. „Im Falle meiner Wahl wäre ich der erste Bürgermeister, der nicht aus der Verwaltung kommt. Ich sehe mich



Matthias Schirmacher (56) möchte den Chefessel im Schwarzenbeker Rathaus einnehmen. FOTO: S. GEERCKEN

als Manager und muss nicht wissen, wie ein Personalausweis verlängert wird“, so der seit 2012 mit Oliver Pa-

nack lierte, inzwischen verheiratete Kandidat. Erfahrungen in der Kommunalpolitik hat Schirmacher seit Jahrzehnten, er ist seit 1980 Stadtverordneter, seit 2018 Bürgervorsteher. Nach Ausbildungen und Tätigkeiten als Energieanlagen-elektroniker und Versicherungsfachmann ist er seit zwei Jahren Privatier. „Ich nehme das Amt des Bürgervorstehers sehr ernst, es ist doch sehr zeitintensiv. Und ich hatte schon damals ein Auge auf das Bürgermeisteramt geworfen“, sagt Schirmacher.

## Viele grüne Ziele

Neben seiner Homepage und Flyern, die er in einer Auflage von 8000 Stück hat drucken lassen, will der Kandidat trotz seines hohen Bekanntheitsgrades in Schwarzenbek die Bürger persönlich aufsuchen und sich vorstellen. „Mir ist die Kandidatur eine Herzensangelegenheit. Ich möchte unsere Stadt mit den Bürgern gemeinsam für die gro-

ßen Herausforderungen der Zukunft fit machen.“ Ein ihm sehr wichtiges Anliegen: „Bürgerbeteiligung und Verwaltung dürfen sich nicht ausschließen. Ich möchte ein offenes Rathaus schaffen.“

Weitere Pläne für die Europastadt: Nachhaltigkeitsstrategie für eine klimaneutrale Stadt, dem Ehrenamt mehr Stellenwert geben, Digitalisierung von Verwaltung und Schulen, gemeinsame Gestaltung „unserer Stadt“. Natürlich sind es viele grüne Anliegen, die sein Herz bewegen. Sein Ziel sei eine klimaneutrale Stadt, die energetische Sanierung des Gebäudebestandes, dem Radverkehr eine höhere Priorität geben, Anreize für naturnahe Grünflächen und Gärten schaffen.

**Info** Das Wahlprogramm sowie geplante Veranstaltungen von Matthias Schirmacher sind auf der Homepage zu finden, die wöchentlich aktualisiert werden soll: [www.matthias-schirmacher.de](http://www.matthias-schirmacher.de)



Marien-Krankenhaus Lübeck

## Informationsabend Geburtshilfe

Ab 13.08.2020 finden wieder

**INFORMATIONSBENDE FÜR WERDENDE ELTERN** zum Thema Geburtshilfe und Wochenbettbetreuung statt.

**JEDEN DONNERSTAG UM 19.00 UHR**  
**(EINLASS INS KRANKENHAUS AB 18.45 UHR)**

Treffpunkt Parade 3 am Außenfahrstuhl (Notfallparkplatz). Die Teilnehmerzahl ist aufgrund der bestehenden Abstands- und Hygieneregeln beschränkt. Bitte tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz. Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich.

**Die Anmeldung erfolgt über Doctolib:**  
[www.marien-krankenhaus.de/geburtsilfe](http://www.marien-krankenhaus.de/geburtsilfe)

Parade 3 | 23552 Lübeck | Tel: 0451/14 07-0 | [info@marien-krankenhaus.de](mailto:info@marien-krankenhaus.de)  
[www.marien-krankenhaus.de](http://www.marien-krankenhaus.de)